

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald.

Freiheit in Persien.

Der Berichterstatter des Daily Telegraph in Teheran veröffentlichte vor Kurzem folgende Schilderung des Gerichts-Verfahrens...

dem Gewächs, dessen Erzeugnis, das Opium, die ganze Bevölkerung vergiftet und physisch zugrunde richtet...

Am 14. Juli 1906 unterzeichnete der Nachfolger Raffi ed Din ein „Gerichtsverfassungsgesetz“...

Die Lage des „Herrschers aller Herrscher, des Mittelpunktes des Weltalls“ war also nichts weniger als allgebend...

genüber. Die einzige zuverlässige Stütze des Schahs war die kleine royalistische Hofpartei. Die Mollas bildeten ein übermächtiges Zentrum...

Muzaffer ed Din starb bald nach Eröffnung des Parlamentes. Der Kronprinz residierte in der Hauptstadt von Aherbeidschan, Tābriz.

Dem Schah wird der Aufruf zugeschrieben: „Lieber ein Diener Aufrichters als ein Herrscher der Welt!“

malis zur Ruhe kam. Und dieses Parlament konnte sich bei alledem rühmen, thätig für die Freiheit des Volkes zu sein...

Das neue Konstantinopel. Eine griechische „Charmanta“! Wer nie eine gehört hat, weiß nicht, was sie bedeutet...

schwacher Widerhall der großen freien Sängerehre, die man innerhalb der Grenzen der Türkei bloß ahnte.

Als aber die „Freiheit“ kam, als an einem heißen Julitag, da der Orient seine prächtigsten Früchte zeitigte...

Und die Melodien wären verstimmt, und es wäre so still geworden, daß man die schleichenden Schritte der dunklen gebeugten Gestalten vernommen hätte...

Ich fragte kürzlich eine türkische Frau, ob sie mit der Freiheit zufrieden sei, die ihr so plötzlich vom Himmel herab in den Schoß gefallen.

prächtiger Türle zu mir, mit einem ungeheuren Weidenkorb auf dem Rücken, aus dem er Weintrauben verkaufte.

Da ist mein griechischer Intendant von anderem Schlage. Er liebt alle Zeitungen des Hauses zuerst, er erscheint stets in hoch gefärbten Krügen...

In Stambul aber ist vieles verändert. Man merkt es sogleich, wenn man aus einem der Dampfer des Bosporus steigt.

Die Balideh-Brücke schwant und wirpt und stößt mehr als zuvor unter all den tausend Passanten, die ihr gewohntes Pflöge verloren zu haben scheinen...

Es war zur Zeit, da der Ueber-schwenglichkeitsbäum der Freiheit die Jungtürken verherbe, als man nicht nur den politischen Gefangenen...

Täglich werden Diner verhaftet und soldatent wieder den Zellen zurückgegeben, die sie erst vor kurzer Zeit verlassen haben.

Hat man die Balideh-Brücke überschritten—sei es in der Richtung gegen Pera oder gegen Stambul—so ist die erste Veränderung, die sich dem Auge aufdrängt, die schwarze und weiße Zeit von Zeitungen, die uns überall entgegenauflieft.

E. Lindberg-Dovlette.